

Inhalt

- 9 Karin Kaudelka
Einleitung
- 17 Gerd Göckenjan
Altern und Tätigsein
Gegenseitigkeitsbeziehungen zwischen Alt und Jung in Geschichte
und Diskurs
- 31 Katja Gentinetta
Doppelte Alterung – dreifache Verweigerung
Die Schwierigkeiten des gesellschaftspolitischen Diskurses über Alter
und Arbeitsmarkt
- 37 Andreas Kruse
Altern in der beruflichen und nachberuflichen Zeit
Das höhere und hohe Alter als Gestaltungsaufgabe begreifen
- 55 Clara Schlichtenberger
Selbstaktualisierung und ermöglichende Strukturen
Talkrunde 1
- 57 Götz Richter
Der Mensch im Mittelpunkt
Arbeitsgestaltung für den demografischen Wandel
- 71 Hans Martin Hasselhorn
Arbeit, Alter, Gesundheit
Determinanten der Erwerbsteilnahme
- 83 Michael Falkenstein
Körperliche und geistige Fitness älterer Beschäftigter erhalten
und fördern

- 97 Maria von Welser**
Altern ist Zukunft
Alles ist möglich – aber immer muss mit spitzem Bleistift gerechnet werden
- 101 Clara Schlichtenberger**
Herausfordernde Arbeit als Element der alternsgerechten Arbeitsbedingungen
Talkrunde 2
- 103 Beate Beermann**
Die Demografie-Strategie der Bundesregierung
- 109 Gerhard Naegele und Michael Hüther**
Warum brauchen wir eine Demografiapolitik?
- 119 Margaret Heckel**
Aus Erfahrung gut
Wie die Älteren die Arbeitswelt erneuern
- 123 Clara Schlichtenberger**
An Lebensphasen orientierte Arbeitsmarktpolitik und ihre Rahmenbedingungen
Talkrunde 3
- 125 Claudia Vogel**
Aktives Altern
Freiwilliges Engagement vor und nach dem Eintritt in den Ruhestand
- 131 Werner Eichhorst**
Beschäftigungsfähigkeit als ein zentraler Faktor eines längeren Erwerbslebens
- 143 Simone Scherger und Anna Hokema**
Arbeiten müssen, können oder wollen?
Erwerbstätigkeit jenseits der Rentengrenze in Deutschland
- 159 Martin Vogler**
Zukunft der Arbeit
Zur Rente mit 70 gibt es keine Alternative

163 Clara Schlichtenberger

Die Verschiebung des Renteneintrittsalters und die Forderung
nach Flexibilisierung

Talkrunde 4

167 Die Autorinnen und Autoren und die Diskutierenden

